

Grüngut

Das gehört in das Grüngut	Das gehört NICHT in das Grüngut
Organische Abfälle, Gemüse- und Obstresten, Rasen, Laub, Baum- und Strauchschnitt, Balkon- und Zimmerpflanzen, Eierschalen, Kaffee- und Teesatz	Gebinde, Plastik, Gifte, Öle, Fette, Farben, Katzenstreu, Steine, Erde, Aushub, Wurzelstöcke, Schnüre, Bauholz, Möbelholz, Kleintiermist (Exkremete) Kompostierbare Säcke und andere Produkte aus biologisch abbaubaren Wertstoffen sind nicht zugelassen.

Plastik

Plastikabfälle dürfen nur in den offiziellen Säcken abgegeben werden. Offene/Lose Plastikabfälle dürfen nicht entsorgt werden. Wenn sie bei der brings! - Sammelstelle entsorgt werden, dann ebenfalls nur in den offiziellen gebührenpflichtigen Säcken.

Die PET-Flaschen können kostenlos an den Verkaufsstellen oder bei **brings!** abgegeben werden.

Das gehört in den Kunststoffsack	Das gehört NICHT in den Kunststoffsack
Tragetaschen aus Kunststoff, Zeitschriftenfolien, Sixpackfolien, Milch-, Shampoo-, Weichspüler-, Putzmittelflaschen usw., Getränkeflaschen, Öl- und Essigflaschen, Guetzli-Verpackungen, Fleischschalen, Joghurtbecher, Aufschnitt- / Käseverpackungen und Ähnliches	Stark verschmutzte Verpackungen von Grillwaren mit Marinade, Verpackungen mit Restinhalten, Einweggeschirr, Spielzeug, Getränkeverbundkartons, Tetrapacks, Gartenschläuche usw. Alle nicht verwertbaren Abfälle gehören in den Hauskehricht.

Vielen Dank für Ihre Unterstützung bei der umweltgerechten Entsorgung!

Informationen Tierkadaverentsorgung

Tierkadaver sowie Schlachtabfälle aus Hausschlachtungen sind gemäss Art. 3 des kantonalen Ausführungsgesetzes vom 22.05.1997 zur Bundesgesetzgebung über die Entsorgung tierischer Abfälle (SFG 914.10.6) der regionalen Sammelstelle (Sanima, Düringen) abzuliefern. Hunde, Katzen und andere kleine Haustiere werden gratis entgegengenommen.

Grossviehkadaver: Grossviehkadaver müssen ebenfalls in die Sammelstelle in Düringen geliefert werden.

Transport: Die Anlieferung der tierischen Abfälle muss in dichten Behältern bzw. dichten Anhängern erfolgen, zudem müssen die Tierkörper auf dem Transportweg mit einer Plane zugedeckt sein.